

Maßnahmen

- Einsatz mit Landschaftsrassen für Banketten, Böschungen, (G1)
- Einsatz mit Landschaftsrassen für Entwässerungsmulden, (G1)
- natürliche Sukzession der auf Stock gesetzten Flächen, (A1)
- Steinschüttung, (A2)
- Naturschutzfachliche Ausschlussfläche, von jeglicher Inanspruchnahme während der Bauphase auszunehmen, (S1)
- Errichtung eines Schutzzaunes DIN 18 920 im Abschnitt der Bau-km 1+120 - 2+230, (S1)
- Einzelbaumschutz gemäß RAS LP4, Bild 13, (S1)

Planung

- versiegelte Verkehrsflächen (Straße)
- Radweg (Straßenniveau)
- Radweg (Rampe)
- Radweg (Kragarm)
- Radweg (Verlauf im Rheinvorland)
- Rheinzugang

Nachrichtlich

- Grenze der temporären Wegnahme der Gehölze
- X Verlust von Bäumen
- A1 Maßnahmen Nr. (fortlaufend)

Maßnahmen Nr.	Bezug zur fortlaufenden Konfliktnummer
A1	K1
ca. 0,2 ha	
Natürliche Begründung durch Sukzession	
- Erläuterung der Maßnahme	

- V = Vermeidungsmaßnahme
- A = Ausleitungsmaßnahme
- E = Ersatzmaßnahme
- S1 = Gestaltungsmaßnahme
- S = Schutzmaßnahme

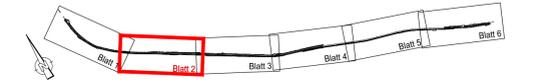
LEGENDE

Bestand Biotypen

- Wälder**
- A02 Weiden-Auenwald
- A02 Pappelschilf auf Auennahrand
- A02 Vorwald, Porenwald
- Gehölze**
- B00 Gehölzreife/Baumreihe
- B03 Gehölzreife
- B04 Blühenreife
- B01 Weiden-Ufergehölz
- B02 Erlen-Ufergehölz
- B03 Pappelschilfgehölz
- B04 Baumreihe
- B02 Baumgruppe
- B03 Einzelbaum
- Heiden, Trockenrasen**
- D00 Sikkotrockenrasen
- Gewässer**
- F00 Türlentchen
- F00 Seesee, Steinssee
- F02 Türlentchen
- Anthropogene Biotope**
- H03 Brunnengraben
- H04 Verkehrsfläche
- H02 Brunnenschicht, Dünen
- H07 Feldwegesproßbüschel
- H08 Feldwegesproßbüschel, Uferstrandstreifen
- H12 Ziergarten
- H02 Nutzgarten
- H04 Gartenbrüche
- H03 Sozialrasen-Gartenanlage
- H07 Gebäude
- H02 Mauer, Trockenmauer
- H04 Verfüllte Mauer, Betonmauer
- H02 Gießkanal mit geringem Verfestigungsgrad
- H02 Parkstein
- Saum, Hochstaudenflur**
- K01 Rotfahle, Buche, Hainbuche, Baum bzw. Insekt, Hochstaudenflur
- K02 rotbrauner Saum
- Anwesenflur**
- L00 Hochstaudenflur, Blühenreife
- Verkehrswege**
- VA2 Landes-, Kreisstraße
- VA2 Wirtschaftsweg
- VB0 Feldweg, befestigt
- VB1 Feldweg, unbefestigt
- VB2 Feldweg, unbefestigt
- Kleinstrukturen in der freien Landschaft**
- WA1 Felsmauer, Felsblock
- Siedlungsbiotope (entsprechend BauIV0)**
- W Wohnplatz

Zusatzmerkmale

- T = Türlentchen
- W = Wirtschaftsweg
- VA = Verkehrsfläche
- VB = Verfüllte Mauer, Betonmauer
- WA = Felsmauer, Felsblock
- W = Wohnplatz



Entwurfsbearbeitung:		Projekt-Nr.:	
Prof Planung und Beratung	Dipl.-Ing. C. Schaefer Tel. 06031-2011 Fax. 06031-7842 email: info@naturprofil.de	Dipl.-Ing. C. Schaefer Tel. 06031-2011 Fax. 06031-7842 email: info@naturprofil.de	bearbeitet: April 2015 gezeichnet: April 2015 geprüft: April 2015
			Datum Zeichen C. Rosenstein A. Jäschke K. Gers M. Schaefer

PLANFESTSTELLUNGSENTWURF

Rheinland-Pfalz
Landesbetrieb Mobilität
Dietz
Goethestraße 9 · 65582 Dietz
Tel: 06432/92006-0 · Fax: 06432/92006-5999



Ausbau der B 42 durch Bau eines Rad- und Gehweges zwischen Keßtert und Ehrenthal		Anlage: 12.2
Bau - km 0 + 14,40 bis 2 + 428,00		Blatt Nr.: 2/6
Landesplanungsamt		Maßnahmen Nr.: A 14-02-0053.01
bearbeitet	Datum	Name
gezeichnet		
geprüft		
Landesplanungsamt	Maßnahmenplan	Maßstab 1 : 500
von NK: 5711/031	nach NK: 5812/022	

Entwurfsprüfung: LBM Dietz:		Datum	Name
Landesplanung:			
Immissionsschutz:			
Nr.	Art der Änderung	Datum	Name
1			
2			
3			
4			
5			
6			

aufgestellt: *[Signature]*
Dietz, den **27.10.2015**

Grundplan hergestellt:	Ergänzungen:
Aufnahme:	
Feldvergleich:	
Kataster:	

V1	Bauzeitentfernung: Baufriständerung in der Zeit vom 15.10. bis zum 31.10. außerhalb der Fortpflanzungszeit der Vögel und der Ruhe- sowie Aufzuchtzeit von Fledermäusen in Bezug auf Sommer- und Winterquartiere	V2	Vor-Kopf-Bauweise: Minimierung des Baufeldes auf das unabdingbar notwendige Maß	A1	0,2 ha	K1	Natürliche Begründung durch Sukzession
A2	0,01 ha	KL2	Lose Gesteinschüttung aus Abbruchmaterial der Trockenmauern	A3	2,5 km	K4	Beseitigung der Verrohrung und der Sohlsicherung im Bereich des Pulsbach-Durchlasses
G1	0,35 ha		Einsatz mit Landschaftsrassen für Banketten, Entwässerungsmulden, Böschungen	S1			Naturschutzfachliche Ausschlussflächen. Von Inanspruchnahme während der Bauphase auszunehmen, ggf. Schutzzaun nach DIN 18 920, ggf. Einzelbaumschutz nach RAS-LP4, Bild 13